



# Fautenbach



## 40 Jahre „Rieslingbruderschaft“ Leopold Lorenz zum „Amis des Rieslinger“ gekürt

Am letzten Samstag feierten die „Amis des Rieslinger“ (Brüderschaft der Rieslingfreunde) ihr 40-jähriges Bestehen. Zu ihnen gehören Winzer und Winzerinnen aus Scherwiller und eine stattliche Zahl von „Ambassadeurs“ (Botschafter) und „Amis“ (Freunde) der Rieslinger. Unter Anwesenheit vom elsässischen Abgeordneten in der Pariser Nationalversammlung Antoine Herdt, Bürgermeister Sohler und etlichen Bürgermeistern umliegender Gemeinden, wurde das Jubiläum mit einem Festzug durch die Reben und einem Empfang mit Mittagessen gefeiert. Auch Ortsvorsteher Gebhard Glaser gratulierte der „Rieslingbruderschaft“ zum Jubiläum und betonte, dass wir Fautenbacher Amis des Rieslinger uns sehr geehrt fühlen, Mitglied der Brüderschaft sein zu dürfen. Als neuer Fautenbacher Ami des Rieslinger wurde Leopold Lorenz ernannt. Seine Patin Nicole hielt die Laudatio und Ortsvorsteher Gebhard Glaser würdigte das Engagement Leopolds für die Partnerschaft. Die Dorfgemeinschaft gratuliert Leopold herzlich zu der Auszeichnung.

Mit der Weinkönigin beim Reben schneiden



Die Festgesellschaft vor der Scherwiller Halle



Leopold legt den „Riesling-Eid“ ab



Die Fautenbacher Rieslinger



Gedenkstein in den Weinbergen Scherwillers



Leopold trinkt aus dem  
Loyl(kleines Fässchen)

## ÖFFNUNGSZEITEN der Ortsverwaltung Vom 25.03.2019 – 29.03.2019

### Vormittags:

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

### Nachmittags:

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr

## SPRECHZEITEN des Ortsvorstehers:

Dienstag, 26.03.2019 08:30 – 10:30 Uhr

Mittwoch, 27.03.2019 08:30 – 10:30 Uhr

und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung!

## MÜLLABFUHR

Keine Abfuhr in KW 13

## SCHROTTSAMMLUNG

Am Samstag, 30. März 2019, ab 9.00 Uhr sammelt die Feuerwehr in Fautenbach Altmetalle. Es werden alle Metalle (Eisen, Guss, Blech), Buntmetalle (Alu, Kupfer, Messing, Blei...) und Kupferkabel mitgenommen.

Diese Dinge können wir leider nicht mitnehmen:

- Felgen mit Reifen (außer Fahrräder)
- Fahrzeugbatterien
- Motoren, Getriebe und Ölöfen mit Ölinhalt
- Behältnisse (Fässer, Eimer, Dosen usw.) mit ölhaltigem, giftigem oder undefinierbarem Inhalt
- Metalle mit wesentlichen Anteilen von Anhaftungen z.B. Wasserboiler mit Isolierung oder Öfen mit Schamottsteinen oder Asbestmaterial usw. .
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektrogeräte (Waschmaschinen, Trockner, Elektroherde...)

Bereits jetzt möchten wir uns bei der Bevölkerung für ihre Spende bedanken.

Bei Rückfragen können Sie uns gerne unter den Rufnummern 07841/290701 oder 07841/6803-24 anrufen.

## Essen auf Rädern

Bei Bestellungen oder Änderungen wählen Sie bitte die Telefon-Nummer 642-1509!!!

## GLÜCKWÜNSCHE

Die Ortsverwaltung gratuliert allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern können. Besondere Gratulation gilt hierbei unseren älteren Ortsbewohnern, verbunden mit den besten Wünschen für die Gesundheit und einen geruhsamen Lebensabend.

## Altersjubilare

### 80. Geburtstag Franz Volz



Am Dienstag, 19. März, konnte Herr Franz Volz seinen 80. Geburtstag feiern.

Auf dem Foto gratuliert der Abteilungskommandant Johannes Ganter dem Jubilar, der sich viele Jahre ehrenamtlich in der Freiwilligen Feuerwehr Fautenbach und in der Altersmannschaft engagiert hat.

Ortsvorsteher Gebhard Glaser gratulierte im Namen der ganzen Dorfgemeinschaft und wünschte weiterhin alles Gute.

## Bücherangebot

• **Heimatbuch „Fautenbach – ein Dorf und seine Geschichte“**  
Dieses Buch von Heinrich Glaser umfasst auf 372 Seiten in Wort und Bild die rund 900-jährige Geschichte Fautenbachs von der erstmaligen urkundlichen Erwähnung bis zur Jetztzeit. Gegliedert in zahlreiche Unterkapitel – wie z.B. Kirche, Schule, Rathaus, Familiennamen, Auswanderungen, Vereine und viele mehr – bietet es einen umfassenden Überblick über das Werden und Sein unseres Dorfes.

• **Von der Ölmühl bis in d' Schwanzgass**  
Fautenbacher Geschichten von Fautenbacher Persönlichkeiten

• **Achertäler Heimatpfad**  
Broschüre mit Wanderkarten und Informationen

• **175 Jahre Illenau : Erinnern. Gedenken. Gestalten.**  
von Michael Karle

• **Die Illenau – Von der Illenau ins Wanderparadies der Goldenen Au**  
von Siegfried Stinus

## Saatgutmischung Mössinger Sommer „Hier blüht´s für Hummeln, Bienen & Co.“

Die Saatgutmischung „Mössinger Sommer“ ist weiterhin bei der Ortsverwaltung gegen eine Spende zugunsten der blühenden Flächen zu erhalten.

## Information des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. zur Ermittlung von Ruhestätten

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten (mehr als 2,7 Millionen) im Ausland (833 Kriegsgräberstätten in 46 Ländern) zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Weiterhin betreut der Volksbund Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, er berät öffentliche und private Stellen, unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge und fördert die Begegnung junger Menschen aus Deutschland und verschiedenen anderen Ländern an den Ruhestätten der Toten.

Zahllose Familien suchen auch heute noch nach den Gräbern ihrer im Krieg gebliebenen Angehörigen. Dabei ist oft nicht bekannt, dass der Volksbund in Mittel-, Ost- und Südosteuropa auch heute noch jährlich mehr als 20.000 Kriegstote birgt und umbettet, um diesen eine letzte, würdige Grabstätte zukommen zu lassen. Seit der Öffnung der Grenzen in der vorgenannten europäischen Region in den 1990er Jahren bis heute war dies mehr als 934.000 Mal der Fall.

Unsere ehemals selbständige Gemeinde Fautenbach hat in den beiden Weltkriegen des 20. Jahrhunderts insgesamt 160 Kriegstote aus ihren Reihen zu beklagen. Die Opfer des II. Weltkrieges sind in dem von Heinrich Glaser 1962 herausgegebenen Gedenkbuch („Gedenket“) erfasst, in dem jedem der Toten eine eigene Seite mit personenbezogenem Text und Foto gewidmet ist (Restbestände des Buches sind noch erhältlich). Bei einer großen Zahl dieser Toten konnte allerdings damals die Lage der Ruhestätte noch nicht ermittelt werden. Aufgrund der seither erfolgten Arbeit des Volksbundes besteht nun aber in manchen Fällen vielleicht doch noch die Möglichkeit, hierzu genauere Angaben zu erhalten.

Bei Interesse an näheren Informationen ist die Ortsverwaltung gerne bereit, die Verbindung zu einer hiesigen Kontaktstelle des Volksbundes herzustellen.

## Vinzenz-Wachter-Grundschule

### Tino besuchte die Grundschule Fautenbach

Zuerst las TiNO den Erst- und Zweitklässlern zwei Wikingergeschichten vor, danach zeichneten die Kinder mit ihm Fantasietiere. Nach einer kurzen Begrüßungs- und Fragerunde stellte TiNO den Schülerinnen und Schülern der Klassen 3 und 4 das Kinderbuch „Der Elefant im Klassenzimmer“ vor. Er berichtete dabei spannend und mitreißend von seiner Reise nach Indien - seinen vielfältigen Begegnungen und Erlebnissen mit den Menschen und Tieren dort, die ihn zu diesem außergewöhnlichen Kinderbuch inspirierten. Das Publikum hörte gespannt zu und „reiste“ gemeinsam mit TiNO auf dem Rücken eines Elefanten durch den indischen Dschungel. Originalgegenstände aus Indien, wie beispielsweise der Turban eines Maharadschas

oder eine indische Hochzeitsjacke sowie ein indischer Säbel, fesselten die Kinder und schufen eine schöne und passende Atmosphäre.

Ein herzliches Dankeschön an die Sparkasse Offenburg Ortenau und an den Friedrich-Bödecker-Kreis e.V., die diese Aktion mit Ihren Spenden ermöglichten.



## Pfarrgemeinde St. Bernhard

### Laudes

Am morgigen Samstag, 23. März, beginnt um 8 Uhr im Pfarrhaus das gebetete und gesungene Morgenlob. Mitfeiernde sind herzlich willkommen.

### Abendgebet in der Fastenzeit

Am Dienstag, 26. März, gestaltet einer der Fautenbacher Familienkreise das Abendgebet. Herzliche Einladung auf 19 Uhr in die Tandemkirche.

### Gemeindeteamtreffen

Zur nächsten Besprechung trifft sich das Gemeindeteam am Dienstag, 26.03., um 20 Uhr im Pfarrhaus. Themen sind unter anderem der Gottesdienst am Vorabend zu Palmsonntag, die Karwoche und Ostern, der Ausbau des ehemaligen Beichtzimmers und Maßnahmen auf dem Kirchengelände.

### Erstkommunionvorbereitung:

#### Abenteuerland

Am Sonntag, 24.03., sind die Erstkommunionfamilien und natürlich auch alle anderen Familien mit Kindern beim nächsten Abenteuerland-Gottesdienst in Oberachern willkommen zum „Suchen und Finden“. Die Spielstraße beginnt wie immer um 10 Uhr, der Gottesdienst um 10.30 Uhr.

### Erstkommunion-Elternabend

Die Fautenbacher und Mösbacher Erstkommunioneltern treffen sich am Montag, 25.03., um 20 Uhr im Romanussaal in Mösbach zum Elternabend, bei dem alle organisatorischen Fragen rund ums Fest besprochen werden.

## Jagdgenossenschaft Fautenbach

Gemäß § 10. Abs. 3 Bundesjagdgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Fautenbach wird bekannt gegeben, dass aufgrund des Beschlusses der Jagdgenossen in der am 14. März 2019 stattgefundenen Jagdgenossenschaftsversammlung der Reinertrag des abgeschlossenen Jagdjahres nicht ausgekehrt und auf die neue Rechnung vorge-tragen wird.

Pius Weber

Vorsitzender Jagdgenossenschaft Fautenbach“



## Freiwillige Feuerwehr Achern Abteilung Fautenbach

### Voranzeige

Treffpunkt für die Vorarbeiten zur Schrottsammlung ist am Freitag, 29. März 2019 um 13.30 Uhr, beim Gerätehaus. Zur Schrottsammlung trifft sich die **gesamte** Abteilung am Samstag, 30. März 2019 um 9.00 Uhr, bei der Halle.



## SV Fautenbach

Im Sport vereint - In Freundschaft verbunden

### Verdienter 3:1 Sieg in Zell-Weierbach. Jetzt zwei Heimspiele in Folge gegen Kork und Stadelhofen.

Mit dem frühen Eigentor (Rückpass landet im Tor) der Gastgeber gelang den Rothosen ein prima Einstand. Dem 1:1 von Torjäger Falk folgte noch in der ersten Hälfte die erneute Führung durch den überragenden Lukas Fallert für die Rothosen. Im zweiten Abschnitt forcierte Zell-Weierbach das Tempo, ohne jedoch etwas Zählbares zu erreichen. Mit dem Treffer zum 3:1 von Maximilian Brunner war die Partie dann entschieden. Zwei Siege zum Start sehen gut aus, jetzt gilt es gegen Mannschaften aus dem letzten Drittel der Tabelle auch zu punkten. Der SV Kork sollte zu Hause machbar sein, dennoch auf die leichte Schulter sollte das Match keiner nehmen. (SV Kork, 14. mit 16 Punkten). Die Rothosen sitzen noch immer auf Platz 6 fest mit 30 Punkten. Auch am 31.3. spielen die Rothosen zu Hause, Gast ist der SV Stadelhofen 2.

### Deutlicher Sieg für die Edelwäscher!

Gegen den Tabellennachbarn FV Zell-Weierbach 2, konnten die Rothosen mit einem 5:2 Erfolg überzeugen. Jetzt gegen den SV Kork 2 sollte es zu einem Heimsieg reichen. Dazu kommt der nachträgliche Sieg gegen Tiergarten 2 am grünen Tisch. Zwei Spieler der Renchtäler waren nicht spielberechtigt!

Die Jugendmannschaften sind am Wochenende voll in der Rückrunde angekommen.

### Die Spiele in der Übersicht:

#### Samstag, 23. März

|           |                                      |   |                   |
|-----------|--------------------------------------|---|-------------------|
| 12.30 Uhr | SV Bad Peterstal E                   | - | SV Fautenbach E   |
| 16.00 Uhr | SG Acher-Rench A1<br>(in Fautenbach) | - | SV Mörsch A       |
| 17.45 Uhr | SG Durbachtal A                      | - | SG Acher-Rench A2 |

### Sonnag, 24. März

|           |                 |   |           |
|-----------|-----------------|---|-----------|
| 13.00 Uhr | SV Fautenbach 2 | - | SV Kork 2 |
| 15.00 Uhr | SV Fautenbach 1 | - | SV Kork 1 |

Das nächste Heimspiel am 31.3. gegen Stadelhofen 2. Allen Teams ein erfolgreiches Wochenende!



## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Fautenbach

### Mitgliederversammlung DRK-Fautenbach

Der DRK-Ortsverein Fautenbach hält am Freitag, 05.04.2019 um 19:30 Uhr im Schulungsraum in der Turnierstraße 11 seine diesjährige Mitgliederversammlung ab. Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

### Tagesordnung zur Mitgliederversammlung

1. Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht DRK/JRK
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Kassiererinnen und der gesamten Vorstand-schaft
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

DRK - Ortsverein Fautenbach  
Martin Stiebitz, Vorsitzender



### Papiersammlung

Der DRK-Ortsverein führt Anfang **April** wieder eine Papiersammlung durch. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns hier wieder unterstützen können.

### Termine:

#### 22.03.2019

|                   |                    |
|-------------------|--------------------|
| 15:00 – 16:00 Uhr | JRK Blaulicht      |
| 16:15 – 17:15 Uhr | JRK Helpman        |
| 17:30 – 18:30 Uhr | JRK Blutströpfchen |
| 20:00 – 22:00 Uhr | DRK-Dienstabend    |

Ihr DRK-Ortsverein Fautenbach  
[www.drk-fautenbach.de](http://www.drk-fautenbach.de)



Diesen optischen Eindruck vermittelt der Musikverein am Samstag, 13. April, also in drei Wochen, wenn es zum 31. Mal heißt „Blasmusik in Fautenbach“. Um auch einen starken akustischen Eindruck zu hinterlassen, setzt Dirigent Jürgen Mehrbrei auf Intensivproben. Diese sind am Samstag, 23. März, 13 bis 15 Uhr (Melodie), 15.30 bis 17.30 Uhr (Harmonie) und am Sonntag ab 9 Uhr vier Stunden lang.  
Foto: Michael Karle



### Glücksmomente am Konzertabend

Ein klein wenig kitzelt der Musikverein am 13. April den Spieltrieb eines jeden Gastes. Denn es wird eine schöne Tombola angeboten. Die meisten Geschenke dafür steuern die Musiker bei.

## Sozialverband VDK - Ortsverband Fautenbach-Önsbach

### Rückblick auf die Mitgliederversammlung

Dieser Tage hatte der VDK Ortsverband Fautenbach-Önsbach die Mitglieder und Angehörige zur Mitgliederversammlung in das Gasthaus Kreuz in Fautenbach eingeladen. Vorsitzender Karl Lott freute sich über die gute Resonanz, hieß die zahlreichen Mitglieder willkommen und konnte u.a. auch seinen Stellvertreter Werner Heim aus Fautenbach begrüßen. Von der politischen Gemeinde Önsbach die Ortsvorsteherin Christine Rösch und von Fautenbacher Seite Ortsvorsteher-Stellvertreter Kurt Wild. Zum 1. Male auch der kommissarische Kreisvorsitzende Reiner Neumeister vom Kreisverband Baden-Baden-Bühl mit seiner Schriftführerin Gerda Schmidt. Karl Lott ging kurz auf die allgemeine und politische Lage ein. Altersarmut ist ein großes Problem. Die Schere von Arm nach Reich öffnet sich immer weiter so die Worte des Vorsitzenden. Auch die Besuche von Mitgliedern, die wegen Alter, Krankheit oder Behinderung mit besonderen Problemen zurechtkommen müssen stehen auf dem Jahresprogramm. Ebenso Geburtstage und Jubiläen. Ortsvorsteherin Christine Rösch und der stellvertretende Ortsvorsteher Kurt Wild überbrachten Grußworte von beiden Ortsverwaltungen und hoben die Wertschätzung der Vorstandschaft über ihre Arbeit im Ortsverband hervor. Werner Heim bat die Versammlung zum Totengedenken sich von den Plätzen erheben. Bevor man zu den Berichten kam gab Reiner Neumeister neben seinem Grußwort auch in einem Kurzreferat einen Überblick über Pflege und Mindestrente. Der Sozialverband VDK Baden-Württemberg e.V. fordert: Das Land muss pflegebedürftige Heimbewohner bei Investitionskosten entlasten! Der Kassenbericht wurde von Rita Peter vorgelesen. Die beiden Revisoren Horst Kern und Hans Stiebitz haben die Kasse geprüft und Horst Kern bescheinigte Rita Peter eine einwandfreie Kassenführung, was auch zur einstimmigen Entlastung führte. Die Entlastung der Gesamtvorstandschaft wurde von Christine Rösch übernommen die ebenso einstimmig erfolgte. Die Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft unter der Wahlleitung von Christine Rösch brachten folgende Ergebnisse: 1. Vorsitzender Karl Lott, 2. Vorsitzender Werner Heim, Kassierer Rita Peter, Schriftführerin Rosemarie Lott,

Frauenbeauftragte Anita Gieck, Beisitzer Klaus Bär und Gerhard Boschert, Revisoren Horst Kern und Hans Stiebitz. Danach waren noch zwei Ehrungen angesagt. Helga Zink wurde für 10 Jahre mit einer Urkunde und dem Treueabzeichen in Silber (konnte nicht anwesend sein) und Hans Stiebitz für 25 Jahre mit Urkunde und dem Treueabzeichen in Gold geehrt. Klaus Bär bedankte sich im Namen der Vorstandschaft beim Ehepaar Rosemarie und Karl Lott für ihre engagierte Arbeit. Vorsitzender Karl Lott schloss die Versammlung und wünschte allen eine gute Zeit.



Das Bild zeigt v.l. nach rechts: Karl Lott, Hans Stiebitz und Kurt Wild



## Reit- und Fahrverein Fautenbach

Einen Saisonauftakt wie man ihn sich besser nicht wünschen kann hatte Hendrik Sitzler mit seinen beiden Stuten Lamira und La Corunja am vergangenen Wochenende in seiner alten Heimat Birkenhof-Eppingen. Mit Lamira belegte er im Finalspringen am Sonntagmittag den zweiten Platz im M-Springen mit Siegerunde, außerdem galoppierten die beiden in den L-Springen auf die Plätze 2, 3 und 4. mit La Corunja wurde er zudem 6. in einem L.



Weiter südlich bestätigte Florian Sucher seine gute Form mit Erfolgspferd Attila im Lehrer L-Springen. Die beiden ritten auch dieses Wochenende auf den 3. Platz

## Land Frauen Landfrauen Fautenbach

### SWR: Ich trage einen großen Namen mit Wieland Backes

Am Mittwoch, den 22.05.2019, fahren wir zum SWR in Baden-Baden. Abfahrt ist um 16 Uhr im Schulhof.

Wir nehmen an der Produktion von 3 aufeinanderfolgenden Sendungen teil. Ehemänner und andere Gäste sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen nimmt Marianne Ganter Tel. 290 560 entgegen. Anmeldeschluss ist der 25.03.2019

### Terminvorschau:

10.04.2019 Besuch des „Armbruster Hof“ in Berghaupten

11.05.2019 Tagesausflug

Nach Kaffee und Kuchen ging es in Mundart mit Schwung und Humor weiter. Unser Gast, Herr Birsner, nahm sich u.a. selbst auf die Schippe, als er von seiner Berufskrankheit sprach, die ihm einen starken Bauchumfang bescherte. Als „Ortsrumsteher“ mußte er immer zu Geburtstagen, wo er viele leckere Kuchen essen durfte. Lustige Lieder erklangen, wie „guck, guck, guck, da brummt ne freche Muck“, oder, „wenn de Babbe mit de Schlabbe in de Rabbe dabbe dued“; und das auf österreichische, russische und chinesische Art. Die Senioren und Seniorinnen sangen mit und mit dem Badnerlied ging der Nachmittag zu Ende. Es war wieder einmal ein gelungener Nachmittag.

Am 11.04.2019 findet der erste Halbtagesausflug statt.

## Jahrgangstreffen 1960 / 1961

Die Schulkameraden/innen des Jahrgangs 1960/1961 der Grund- und Hauptschule Fautenbach/Önsbach/Gamshurst/Wagshurst treffen sich zum Stammtisch am Freitag, 29.03.2019 in der Gaststätte „Zum Engel“ in Wagshurst, Hanauer Str. 30.

## ALTEN WERK

### Altenwerk Fautenbach

Das letzte Treffen des Altenwerks Fautenbach im Pfarrsaal im März war ein voller Erfolg. Nach der Begrüßung von Frau Teresa Genter hielt Frau Brigitte Neufeld eine Besinnung „Wecke Herr, was Du in uns angelegt hast“. Danach spielte Herr Franz X. Neufeld passend zum Wetter das erste Musikstück.

## Ihr Werbepartner für die Region

### 40 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

